



Lebensgrundlagen für morgen sichern

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

Institut für Pflanzenbau und Bodenkunde - Standort Braunschweig, Bundesallee

Bewerbungsfrist: 16. Dezember 2020 für die Kennziffer: BS-PB-WA-60-20

Ihre Aufgaben

Im Projektvorhaben SatAgrarStat_PLUS sollen die Möglichkeiten und Grenzen einer satellitengestützten Ernteertragsabschätzung zur Unterstützung der amtlichen Agrarstatistik untersucht werden. Hierfür benötigen wir Ihre Unterstützung bei der:

- Weiterentwicklung der fernerkundungsbasierten Ernteertragsschätzung für Getreide und Winterraps;
- Validierung der Ertragsschätzungen auf unterschiedlichen räumlichen Aggregationsebenen;
- Analyse der räumlichen und zeitlichen Übertragbarkeit der entwickelten Methodik;
- Entwicklung von Ertragsprognosen einschließlich Validierung und Bewertung des Potenzials für die amtliche Statistik;
- Entwicklung potenzieller Satellitendatenprodukte für die Agrarstatistik gemeinsam mit den Projektpartnern;
- Erstellung von Berichten und Publikationen sowie Präsentation der Ergebnisse auf Tagungen sowie im Projektverbund in deutscher und englischer Sprache.

Sie haben

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Fachrichtung Geographie, Geoökologie, Agrarwissenschaften oder einer verwandten Disziplin;
- fundierte Kenntnisse und Erfahrungen bei der Nutzung von Daten und Methoden der Fernerkundung, insbesondere in der Auswertung und Anwendung von optischen Systemen, für landwirtschaftliche Fragestellungen;
- fundierte Kenntnisse bei der Ableitung von Vegetationsparametern aus Fernerkundungsdaten;
- Erfahrungen bei der Verknüpfung von Fernerkundungsinformationen mit räumlichen Modellen;
- gute Programmierkenntnisse vorzugsweise in Python oder R;
- Kenntnisse zu Ansätzen des maschinellen Lernens und Datamining sind von Vorteil;
- Kenntnisse der Ertragsbildungsprozesse in Winterraps und/ oder Getreide sind wünschenswert;
- die Eignung zur team- und projektbezogenen, selbstständigen Arbeitsweise;
- die Fähigkeit, Sachverhalte für unterschiedliche Zielgruppen schriftlich und mündlich zu präsentieren;
- sehr gute deutsche und englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift;
- einen Führerschein der Klasse B (III) sowie die Bereitschaft zur Durchführung von Dienstreisen.

Wir bieten

- eine abwechslungsreiche, anspruchsvolle und interessante Tätigkeit in einer internationalen Arbeitsumgebung;
- eine für 33 Monate befristete Vollzeitbeschäftigung mit 39 Wochenstunden. Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD);
- entsprechend der Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen eine Vergütung nach Entgeltgruppe E 13 TVöD;
- einen Eintritt zum 1. Februar 2021.

Wir gewährleisten die berufliche Gleichstellung. Um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu unterstützen, bietet das JKI im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten flexible Arbeitszeitmodelle an. Das Julius Kühn-Institut sieht sich der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderungen sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren bevorzugt berücksichtigt.



Lebensgrundlagen für morgen sichern

Bewerbungsadresse

Ihre vollständigen Unterlagen, insbesondere Motivationsschreiben, tabellarischer Lebenslauf sowie Zeugniskopien (Schul-, Hochschul- und qualifizierte Arbeitszeugnisse) senden Sie bitte bis zum 16. Dezember 2020 unter Angabe der Kennziffer BS-PB-WA-60-20 bevorzugt per E-Mail an bewerbungen.braunschweig@julius-kuehn.de (als ein PDF-Dokument, Dateigröße max. 10 MB, andere Dateiformate werden nicht berücksichtigt).

Mehr Informationen

Dr. Heike Gerighausen

Tel.: 0531 596-2107

Mail: heike.gerighausen@julius-kuehn.de